

Grünes Licht für Aldi Dierikon?

DIERIKON Darf man sich über eine neue Einkaufsmöglichkeit freuen?

Werden in Dierikon gleich drei Gerichtsverfahren eingestellt und damit alle Hürden für den Aldi aus dem Weg geräumt?

Nachdem die Halter AG Zürich als «Realisator» von Ebisquare und Mall of Switzerland in Ebikon die Rechtskraft der Baubewilligung durch Erwerb des Grundstücks der Einsprecherin und Beschwerdeführerin A+A Liegenschaften erreichte, werden wohl weitere baurechtliche Hindernisse aus der Welt geschafft. Die Investorin A+A Liegenschaften, die sich auf Wertschöpfung durch Liegenschaftsentwicklung konzentriert (Tivoli Spreitenbach, Centre Azur Grand-Pré Genf usw.), hat sich also von der vermieteten Liegenschaft in Dierikon (Möbel Märki usw.) getrennt,



Die einen befürchten mehr Verkehrslärm durch Aldi, die andern freuen sich auf eine neue nahe Einkaufsmöglichkeit. Den Fünfer und's Weggli gibts auch beim Dorf-Beck nicht.

BILD: Z.V.G

wobei sie nicht nur die Baubewilligung für die Mall of Switzerland angefochten hat, sondern in Dierikon auch die Revision des Dieriko-

ner Bau- und Zonenreglements und die Baubewilligung für die dort geplante Aldi-Filiale bis vor Bundesgericht zog. Wieso die Verfahren dort so lange «unentschieden» blieben ist schleierhaft und zeigt einmal mehr, wie lange Investoren und Bauherrschaften blockiert werden können. Nachdem die Halter AG durch ihren «Schachzug» zur Baubewilligung kommt, dürfte man sich wohl auch in Dierikon bald freuen – sowohl die Gemeinde, Aldi und wohl auch die Dierikoner/innen auf die künftige Einkaufsmöglichkeit.

Nick Grubenmann von der Halter AG erklärte jedenfalls auf unsere Anfrage die Absicht, sämtliche Gerichtsverfahren «vom Tisch» zu bringen. Im Gemeindehaus scheint man noch etwas verwirrt und im Unklaren über die Legitimationen

und wer nun wann welche Schritte unternehmen soll. Für Aldi scheint die Ampel jedenfalls auf «Gelb» zu stehen – und wohl bald auch auf «Grün».

Walter Tschümperlin



Hier bei der AVIA-Tankstelle und Mc Donalds erfolgt die Zufahrt zum neuen Aldi.

BILD: Z.V.G GEMEINDE DIERIKON

Weisch no...

Altersheim Root mit viel Lob eröffnet



Das anfangs 1989 – vor 25 Jahren – eröffnete Altersheim Unterfeld in Root entwickelte mit seiner «Belebung» und Dorfnahe eine behagliche und gemütliche Atmosphäre, als Heim eben ein Stück Heimat. Kein Wunder, dass das damalige Heimleiterpaar Werner und Irma Stutzmann bis heute geblieben ist.

BILD: RUEDI BERCHTOLD

Am 1. Februar 1989 – vor 25 Jahren – wurde das Altersheim Unterfeld in Root in Betrieb genommen. Zuvor luden die Verantwortlichen die Bevölkerung zur Besichtigung der Räume ein. «Wir waren echt überrascht vom grossen Interesse», meinte Baukommissionspräsident Alphons Schnyder. «Rund 2000 Personen kamen an den zwei Tagen und alle waren voll des Lobes über das gelungene Werk.» Sie wollten auch viele Fragen vom jungen Heim-

leiterpaar Werner und Irma Stutzmann und den Stiftungsräten beantwortet wissen. Mit dem Einzug der Pensionäre in «ihr» Heim sollte es ruhiger und beschaulicher zu- und hergehen. Der Tenor war einhellig: Die Fachleute haben in Root ein gefreutes Werk geschaffen Sie schufen nicht ein Altersheim nach dem Zeichenstift, sondern eines mit Herz – mit behaglicher, menschlicher Atmosphäre.

wt

Buchtipps

Kreuz im Rücken und Krux in der Küche



Das Kreuz mit dem Rücken
Gesundheitstipp Ratgeber
ISBN 3-907599-28-0 Fr. 32.–



Kochen für viele
Judith Gmür-Stalder / WERD Verlag
ISBN 3-85932-704-7 Fr. 34.90

Kreuz und Krux können unser Leben erschweren. Über ein Drittel der Schweizer Bevölkerung hat Probleme mit dem Rücken – und das immer häufiger bereits in der Jugend. Das müsste nicht sein. Denn Rückenschmerzen sind weitgehend vermeidbar. Der Ratgeber «Das Kreuz mit dem Rücken» zeigt anschaulich, wie man Rückenweh vorbeugen oder lindern kann, indem wir den Alltag rückenfreundlicher gestalten. Schon ein paar einfache Übungen halten den

Rücken fit. Auch bei bereits bestehenden Rückenproblemen profitiert man von vielen praktischen Tipps, wie der Rücken geschont werden kann. Und schliesslich erfährt man, welche Therapien bei anhaltenden Beschwerden wirksam sind und deshalb eine Operation nur selten die beste Lösung ist. Es braucht also nicht viel mehr als guten Rat und Willen, damit das Problem mit dem Kreuz verschwindet.

Ähnlich geht es ja auch mit der

Krux in der Küche, wenn nicht für zwei Personen, sondern für eine grössere Gesellschaft zu kochen ist. Das heisst: Berge von Geräten und Geschirr, riesige Schüsseln voll Gerüstetes und ein Backblech um andere aus dem Ofen ziehen. Da hilft das Buch «Kochen für viele» mit praktischen Tipps und feinen Rezepten für 10 Personen, leicht anwendbar für grosse Familien, Feste, Mittagstische, Schulen, Lager und Kantinen. So werden kulinarische Erlebnisse gefeiert, ob Party, Kilbi oder Fasnacht!

wt

Bücher zu gewinnen!

Wir verlosen je 2 Exemplare der vorgestellten Bücher. Unsere Frage: Für wie viele Personen sind die Rezepte in «Kochen für viele» berechnet? Ihre Antwort senden Sie innert 5 Tagen auf einer Postkarte an die Luzerner Rundschau, Postfach 3339, 6002 Luzern. Oder per E-Mail an josephine.schoeb@luzerner-rundschau.ch. Sie können angeben, welches Buch Sie gewinnen möchten. Die Bücher werden den verlosteten Gewinnern zugestellt.

ANZEIGE



Gerliswilstrasse 42
6020 Emmenbrücke LU
Telefon 041 260 07 59
Fax 041 260 07 92

Tag der offenen Tür

Samstag / Sonntag, 22. / 23. Februar 2014
9.00 bis 18.00 Uhr



Polstergruppe Stoff/Textilleder
Netto Fr. 1'390.–



Esstisch Nussbaum massiv geölt
100 x 200 cm, Verlängerung bis 300 cm
Netto Fr. 2'616.–

Verschiedene
Ausstellungsmöbel
30–50% Rabatt

20% Rabatt
auf ganzes Sortiment

Lieferung und Montage gratis
Gratis Getränke und Imbiss